

## Profile für Mineralstoffe und Metalle

Benötigtes Material: Lithium-Heparin-Blut

| Profil             | Beinhaltet                                                                                             | IGeL-Preis* |
|--------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|
| Basisprofil        | Selen, Zink, Calcium, Magnesium, Chrom Phosphor, Mangan, ges. Kupfer                                   | 86,27 €     |
| Erweitertes Profil | Selen, Zink, Calcium, Magnesium, Chrom, Phosphor, Mangan, ges. Kupfer, Kalium Natrium, Molybdän, Eisen | 144,56 €    |
| Toxische Metalle   | Cadmium, Quecksilber, Blei, Arsen                                                                      | 95,60 €     |

\*hinzu kommen Gebühren für Blutentnahme und Befundübermittlung

Sprechen Sie Ihren Arzt zu den Möglichkeiten für Ihre persönliche Analyse an.



Praxisstempel



Eine vollständige Liste aller individuellen Gesundheitsleistungen liegt Ihrem Arzt vor.

Fragen Sie Ihren Arzt nach weiteren Broschüren und stellen Sie Ihr persönliches Gesundheitsvorsorgeprogramm zusammen.



**MLD**

Medizinische Laboratorien Düsseldorf

Nordstraße 44  
40477 Düsseldorf  
Telefon: 0211 / 49 78-0  
Telefax: 0211 / 49 78-333  
info@labor-duesseldorf.de  
www.labor-duesseldorf.de

Stand 07/2026



**MLD**

Medizinische Laboratorien Düsseldorf

Patienteninformation

## Mineralstoff-analyse

Wissen, was der Körper braucht



Sehr geehrte Patientin,  
sehr geehrter Patient,

Mineralstoffe wie z.B. Calcium, Magnesium, Selen und Zink sind essenzielle Bestandteile des Organismus und als solche unabdingbar für eine optimale Funktion u.a. von sämtlichen Stoffwechselprozessen, Muskeln, Knochen sowie dem Nerven- und Immunsystem. Voraussetzung dafür ist eine balancierte Mineralstoffversorgung, welche in der Regel über eine ausgewogene Ernährung erreicht werden kann.

Ernährungsbedingt oder als Folge besonderer Lebensumstände – z.B. Schwangerschaft und Stillzeit –, des individuellen Life-Styles – z.B. Leistungssport, Rauchen oder hoher Alkoholkonsum – oder altersbedingt kann es allerdings zu einem Mineralstoffmangel kommen.

Angebot der Vollblutanalyse

Ab sofort steht Ihnen eine schriftlich befundete Vollblutanalyse ausgewählter Mineralstoffe und toxischer Metalle in unserem Labor zur Verfügung.

Bei der Vollblutanalyse wird sowohl der intra- wie extrazelluläre Anteil der Mineralstoffe erfasst, was eine umfassende Beurteilung des Versorgungsstatus möglich macht.

Dazu bieten wir Ihnen drei verschiedene Profile als IGeL an (siehe Tabelle).

Weitere Faktoren für einen Mangel

Auch Grunderkrankungen wie endokrine Störungen, Erkrankungen des Gastrointestinaltraktes oder akute und chronische Infektionen können einen Mangel auslösen, indem sie Prozesse der Aufnahme, Resorption, Verteilung, Speicherung und Ausscheidung von Mineralstoffen hemmen oder fördern.

Umgekehrt kann aber auch eine Mineralstoffüberversorgung bedingt z. B. durch Supplementierung eine entsprechende Symptomatik hervorrufen, weshalb eine Kontrolle des Mineralstoffstatus zu empfehlen ist.

Aufgrund der spezifischen Interaktionen der Mineralstoffe untereinander reicht oftmals die Bestimmung eines der Mineralstoffe nicht aus, um eine diagnostische Aussage treffen zu können, weshalb eine kombinierte Bestimmung, auch der toxischen Gegenspieler sinnvoll ist. Zudem können toxische Metalle wie Arsen, Cadmium, Blei und Quecksilber auch zu Organschäden führen.



Beispielbefund



MLD  
Medizinische Laboratorien Düsseldorf

**Befundbericht**

Medizinische Laboratorien Düsseldorf, Nordstraße 44 • 40477 Düsseldorf



Nordstraße 44  
40477 Düsseldorf  
Telefon: 0211 / 49 78-0  
Telefax: 0211 / 49 78-333  
info@labor-duesseldorf.de  
www.labor-duesseldorf.de



0050363990

|            |               |                  |                          |  |
|------------|---------------|------------------|--------------------------|--|
| Name       | Labornr.      |                  | Endbefund (Archivbefund) |  |
| Geb.Datum  | Ihre Referenz |                  | Seite 1 von 2            |  |
| Geschlecht | Entnahmedat.  |                  | Eingangsdz.              |  |
|            |               | : 12.07.21 09:11 | 12.07.21 12:28           |  |

| Test                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Ergebnis | Einheit | Referenz  | Vorwert |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|---------|-----------|---------|
| <b>Untersuchungsmaterial:</b> HEPARINBLUT                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |          |         |           |         |
| <b>ERWEITERTES MINERALSTOFFPROFIL</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |          |         |           |         |
| <b>Selen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | + 184    | µg/l    | 121-168   |         |
| Selen hat zahlreiche antioxidative und immunmodulieren- de Eigenschaften. Die DGE empfiehlt eine Zufuhr von 60-70 µg/d, unter präventiven Gesichtspunkten wird eine optimale Zufuhr von 112-200 µg/kg KG/d angenommen. Bei einigen Erkrankungen und Lebensumständen wird durch eine höhere Zufuhr empfohlen. Werte < 100 µg/L sind als Mangel, Werte > 230 µg/L als deutlich erhöht und kontroll- bedürftig anzusehen. Ursache erhöhter Selenpiegel kann eine erhöhte Selen- zufuhr sein, welche wiederum zu verminderten Zinkspie- geln führen kann. |          |         |           |         |
| <b>Zink</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | 842      | µg/dl   | 400-750   |         |
| Zink ist Cofaktor mehrerer hundert Enzyme und darüber eingebunden in den Stoffwechsel von Kohlenhydraten, Fetten, Amino- und Nukleinsäuren, spielt eine wichtige Rolle im Immunsystem und ist beteiligt an antioxidativen Prozessen. Die empfohlene Zufuhr liegt laut DGE je nach Phyto- gehalt der Ernährung bei 7-10 mg/d für Frauen (Schwangere und Stillende bis 14 mg/d) und 11-16 mg/d für Männer.                                                                                                                                              |          |         |           |         |
| <b>Calcium</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | 1.35     | mmol/l  | 1.14-1.68 |         |
| Neben seiner zentralen Bedeutung im Knochenstoffwechsel ist Calcium essenziell für eine optimale Funktion u.a. von Muskulatur, Nervensystem, Blutgerinnung sowie des Hormonhaushalts. Die DGE empfiehlt eine Zufuhr von 1000-1200 mg/d.                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |          |         |           |         |
| <b>Magnesium</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | 1.36     | mmol/l  | 1.28-1.69 |         |
| Magnesium ist eingebunden in unzählige Stoffwechsel- prozesse, insbesondere als integraler Bestandteil des Energiestoffwechsels und unerlässlich für die neuro- muskuläre Funktionalität. Die DGE empfiehlt eine Zufuhr von 300-400 mg/d.                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |          |         |           |         |
| <b>Phosphor (gesamt)</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | 388      | mg/l    | 314-424   |         |
| Phosphor kommt im Körper gebunden in Phosphatsalzen vor. Phosphat ist essenzieller Bestandteil des Energie- und Knochenstoffwechsels, der Erbsubstanz, von Coenzymen sowie der zellulären Signalübermittlung. Die DGE empfiehlt eine Zufuhr von 700 mg/d (Schwangere 800 mg/d, Stillende 900 mg/d).                                                                                                                                                                                                                                                   |          |         |           |         |
| <b>Kürzter</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | 13.4     | µmol/l  | 11.0-28.0 |         |

| Test                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Ergebnis | Einheit | Referenz  | Vorwert |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|---------|-----------|---------|
| <b>Kalium</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | 43.9     | mmol/l  | 38.0-50.0 |         |
| Kalium ist zentraler Bestandteil des Stoffwechsels jeder Zelle und essenzieller Bestandteil zur Erregungs- weiterleitung an Nerven, Muskeln und speziell am Herzen. Es ist beteiligt an sämtlichen Stoffwechselprozessen, insbesondere dem Energie- und Insulinstoffwechsel, Transportprozessen, der Blutdruckregulation und dem Säure-Base-Haushalt. 99 % des Körperbestandes von ca. 2g/kg Körpergewicht sind in den Zellen lokalisiert und werden somit nur über die Vollblutanalyse erfasst. Die empfohlene Zufuhr liegt laut DGE bei 4 g/d.                                                                                                           |          |         |           |         |
| <b>Natrium</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | 1.64     | g/l     | 1.50-1.85 |         |
| Natrium ist wesentlicher Bestandteil des Extrazellulär- raumes und essenziell für die Erregungsweiterleitung an Nerven und Muskeln. Es ist beteiligt an zahlreichen Transportprozessen, der Blutdruckregulation, der Auf- rechterhaltung des Säure-Base-Haushaltes und schafft so ein Milieu für eine optimale Enzymtätigkeit. Die empfoh- lene Zufuhr liegt laut DGE bei 1.5 g/d.                                                                                                                                                                                                                                                                         |          |         |           |         |
| <b>Molybdän</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | 0.6      | µg/l    | 0.3-1.3   |         |
| Molybdän ist als Cofaktor mehrerer Enzyme u.a. einge- bunden in den Harnsäure-, Aminosäure- und Eisenstoff- wechsel und am Alkoholabbau beteiligt. Die geschätzte angemessene Zufuhr liegt laut DGE bei 50-100 µg/d.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |          |         |           |         |
| <b>Eisen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | + 538    | mg/l    | 440-500   |         |
| Eisen ist als zentraler Baustein der Hämproteine (z.B. des Blutfarbstoffs Hämoglobin) essenziell für Sauer- stoff-Transport und -Speicherung und ist daneben z.B. eingebunden in den Energie- und DNA-Stoffwechsel. Die empfohlene Zufuhr liegt laut DGE bei: - 10 mg/d für Männer und Frauen in der Postmenopause - 15 mg/d für Frauen in der Prämenopause - 20 mg/d für Stillende - 30 mg/d für Schwangere Erhöhte Eisenwerte im Vollblut können auf eine Eisen- überladung hindeuten. Zur Beurteilung wird die zusätz- liche Bestimmung von Ferritin, Transferrin und der Transferrinsättigung empfohlen. Wert würde abgesichert durch Mehrfachanalyse. |          |         |           |         |